

Anschluss von Einfamilienhäusern Glasfaser



Bereiten Sie Ihr Wohnhaus auf die Zukunft vor

Der Bedarf an blitzschnellem und stabilem Internet dürfte in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Um Ihnen/Ihren Kunden auch in Zukunft die bestmögliche Erfahrung zu bieten, werden Neubauprojekte in Glasfaserzonen durchgehend an das Netz von Proximus angeschlossen.

Wenn Sie den Anschluss bereits während der Bauphase legen lassen, sparen Sie zudem Kosten und Aufwand.

In dieser Anleitung mit technischen Richtlinien erläutern wir die verschiedenen Schritte, wie Sie Ihr Wohnhaus an das Glasfasernetz von Proximus anschließen. Diese Anleitung gibt Ihnen auch Informationen über die benötigten Materialien, die zu erfüllenden Normen und

die Aufgabenverteilung während der Durchführung der Arbeiten.

Setzen Sie sich noch vor Baubeginn mit unserem **Kundendienst** in Verbindung, um zu prüfen:

- ob die entsprechende Infrastruktur auf dem öffentlichen Gelände vorhanden ist, um Ihr Gebäude an das Proximus-Netz anzuschließen.
- welche Technologie (Kupfer oder Glasfaser) wir einsetzen sollten, um Ihr Gebäude an das Proximus-Netz anzuschließen.

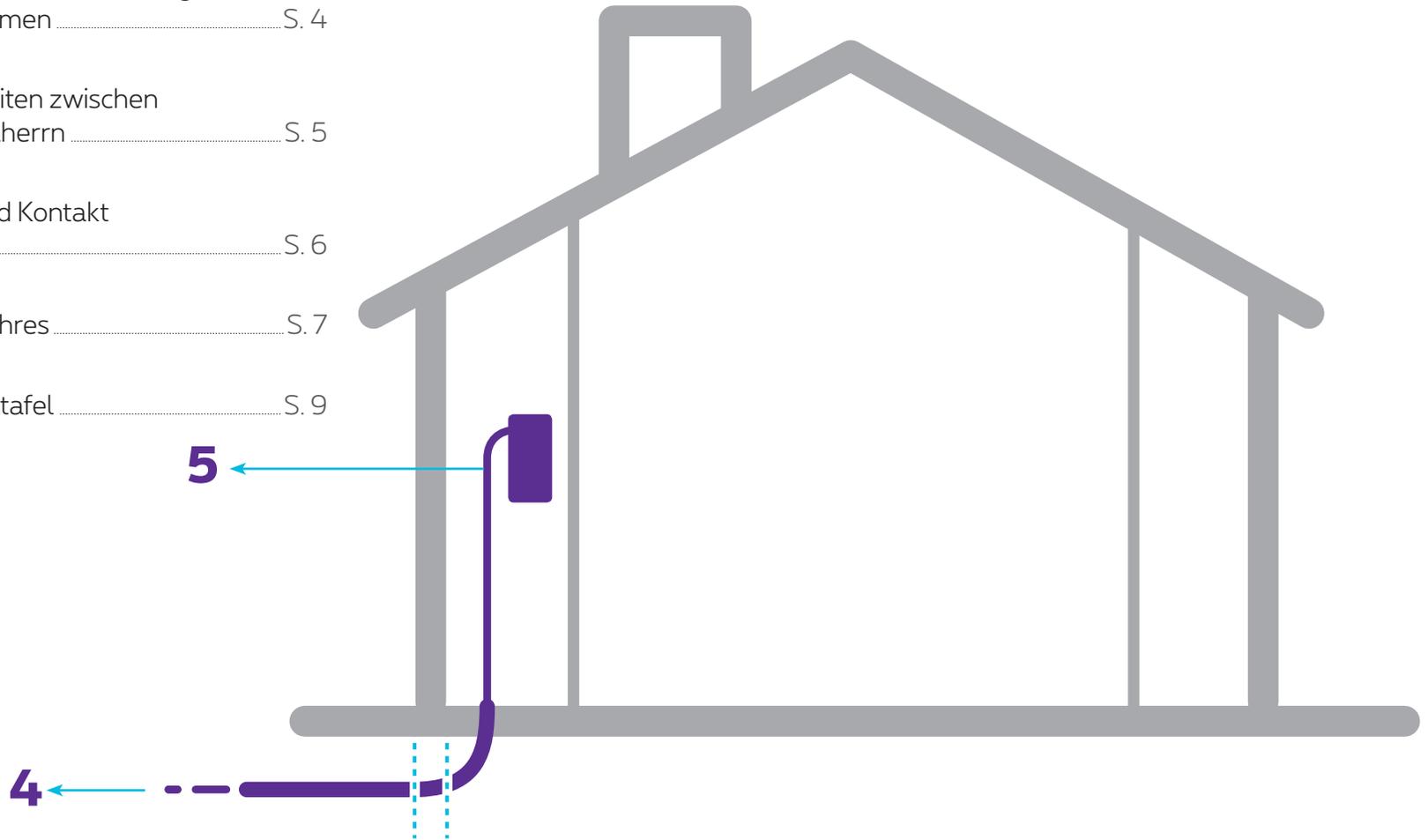
Sehen Sie auf www.proximus.be/bauen nach, ob Sie über die aktuelle Version dieser Anleitung verfügen.



Wichtig: Proximus hat diese technischen Richtlinien mit größter Sorgfalt verfasst, kann jedoch nicht für eventuelle Fehler oder Ungenauigkeiten haftbar gemacht werden. Sollten Sie auf der Grundlage dieser technischen Richtlinien Arbeiten ausführen oder ausführen lassen, tragen Sie die Verantwortung für diese Arbeiten und für die verwendeten Materialien: Bitte beachten Sie dabei in jedem Fall die Installationsvorschriften des Anbieters.

Stufenplan

- 1** Koordinierung der Arbeiten zwischen Proximus und dem mit der Verkabelung beauftragten Unternehmen S. 4
- 2** Koordinierung der Arbeiten zwischen Proximus und dem Bauherrn S. 5
- 3** Aufgabenverteilung und Kontakt mit Proximus S. 6
- 4** Verlegung eines Leerrohres S. 7
- 5** Montage einer Telekomtafel S. 9



1. Koordinierung der Arbeiten zwischen Proximus und dem mit der Verkabelung beauftragten Unternehmen

1. Informieren Sie Proximus über Ihr Projekt

Informieren Sie Proximus vor Beginn der Arbeiten über Ihr Projekt. Füllen Sie hierzu das Formular **'Antrag für Anschlussvorbereitung'** aus und senden Sie es an die entsprechende E-Mail-Adresse aus der **'Liste der E-Mail-Adressen'** (je nach Lage des Gebäudes). Anhand der Angaben im Formular prüfen wir die verfügbare Infrastruktur in Ihrer Straße.

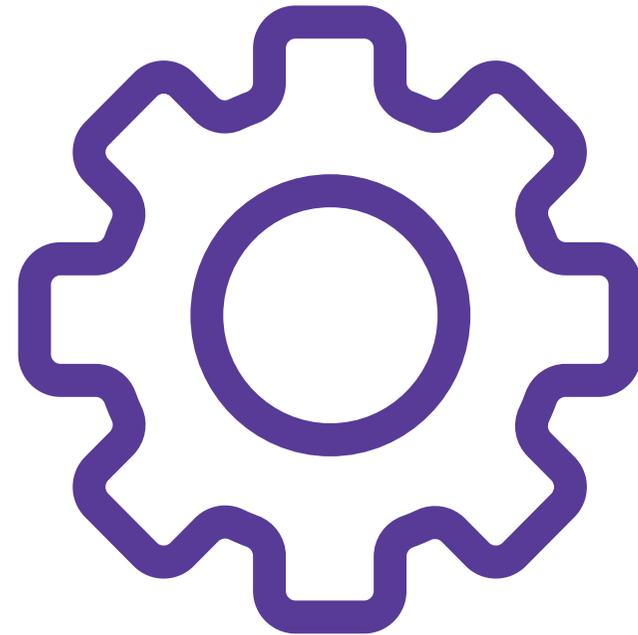
2. Bestätigung des Glasfaseranschlusses

Nachdem wir überprüft haben, welche Auswirkungen Ihr Projekt auf die verfügbare Glasfaser-Infrastruktur hat, erhalten Sie eine Bestätigung sowie die entsprechenden technischen Richtlinien. Bitte fordern Sie diese Bestätigung an, sobald Ihr Projekt konkrete Formen annimmt, damit der Anschluss möglichst reibungslos verlaufen kann.

3. Verlegung der Verkabelung

Im Formular **'Antrag für Anschlussvorbereitung'** teilt das mit der Verkabelung beauftragte Unternehmen mit, wann der Graben verfügbar sein wird. Proximus beantragt 3-6 Monate im Voraus die entsprechenden Genehmigungen, um Planungssicherheit bezüglich der Arbeiten auf dem öffentlichen Gelände zu erhalten.

Sollten Sie das Formular noch nicht eingesandt haben, senden Sie es bitte so bald wie möglich an die entsprechende E-Mail-Adresse aus der **'Liste der E-Mail-Adressen'** (je nach Lage des Gebäudes).



2. Koordinierung der Arbeiten zwischen Proximus und dem Bauherrn

1. Informieren Sie Proximus über Ihr Projekt

Informieren Sie Proximus vor Beginn der Arbeiten über Ihr Projekt. Füllen Sie hierzu das Formular **'Antrag für Anschlussvorbereitung'** aus und senden Sie es an die entsprechende E-Mail-Adresse aus der **'Liste der E-Mail-Adressen'** (je nach Lage des Gebäudes). Anhand der Angaben im Formular prüfen wir die verfügbare Infrastruktur in Ihrer Straße.

2. Bestätigung des Glasfaseranschlusses

Nachdem wir überprüft haben, welche Auswirkungen Ihr Projekt auf die verfügbare Netzinfrastruktur hat, erhalten Sie eine Bestätigung sowie die entsprechenden technischen Richtlinien. Bitte fordern Sie diese Bestätigung an, sobald Ihr Projekt konkrete Formen annimmt, damit der Anschluss möglichst reibungslos verlaufen kann.

3. Anschluss des Einfamilienhauses

Als Bauherr informieren Sie Proximus über das Formular **'Antrag für Anschlussvorbereitung'**, möglichst vor Beginn der Bauarbeiten und spätestens 6 Monate vor dem Datum des winddichten Abschlusses des Hauses.

Senden Sie das ausgefüllte Formular an die entsprechende E-Mail-Adresse aus der **'Liste der E-Mail-Adressen'** (je nach Lage des Gebäudes).



3. Aufgabenverteilung und Kontakt mit Proximus

Aufgabenverteilung

Vom Bauherrn auszuführende Aufgaben

- Verlegung eines Leerrohrs mit glatter Innenwand auf dem Privatgrundstück, von der Straße bis in das Wohnhaus,
- Installation der Telekomtafel mit mindestens 2 x 230-V-Steckdosen.

Von Proximus ausgeführte Arbeiten

Sobald diese vorbereitenden Arbeiten korrekt ausgeführt sind, wird Proximus folgende Aufgaben übernehmen:

- Verlegung und Anschluss des Eingangskabels an das öffentliche Netz,
- Schweißen des Eingangskabels auf das Verteilerkabel (in der Straße),
- Montage eines Anschlusspunktes auf der Telekomtafel (Eingangskabel endmontieren).

Liste von E-Mail-Adressen

Kontrolle der Infrastruktur (Straßenkabel) und Voranlage

Ost- und Westflandern werf.a1@proximus.com

Antwerpen - Limburg - Flämisch-Brabant werf.a2@proximus.com

Region Brüssel Hauptstadt werf.a3@proximus.com

Hennegau - Namur - Wallonisch-Brabant chantier.a4@proximus.com

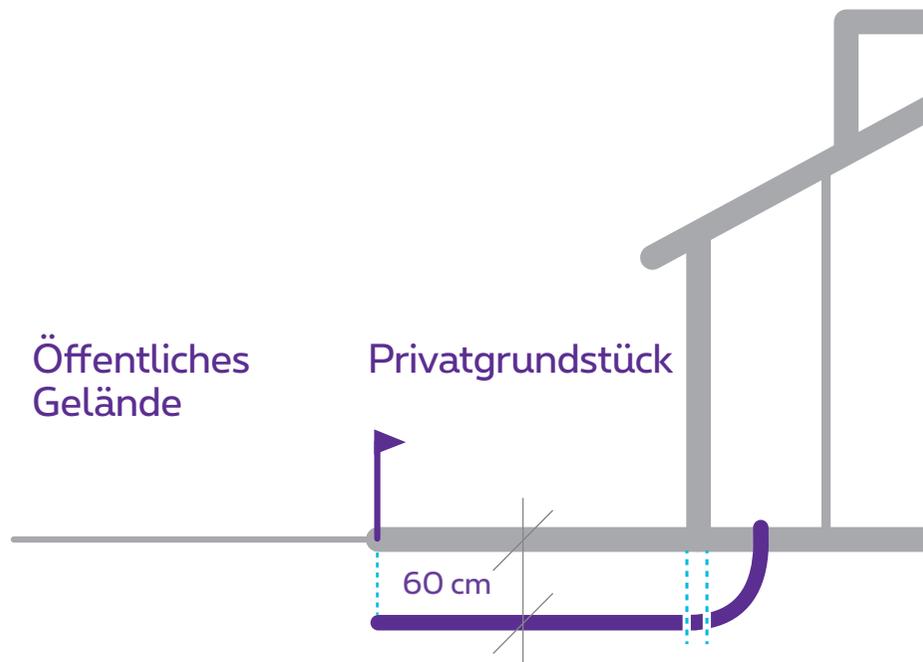
Lüttich - Luxemburg chantier.a5@proximus.com

4. Verlegung eines Leerrohres

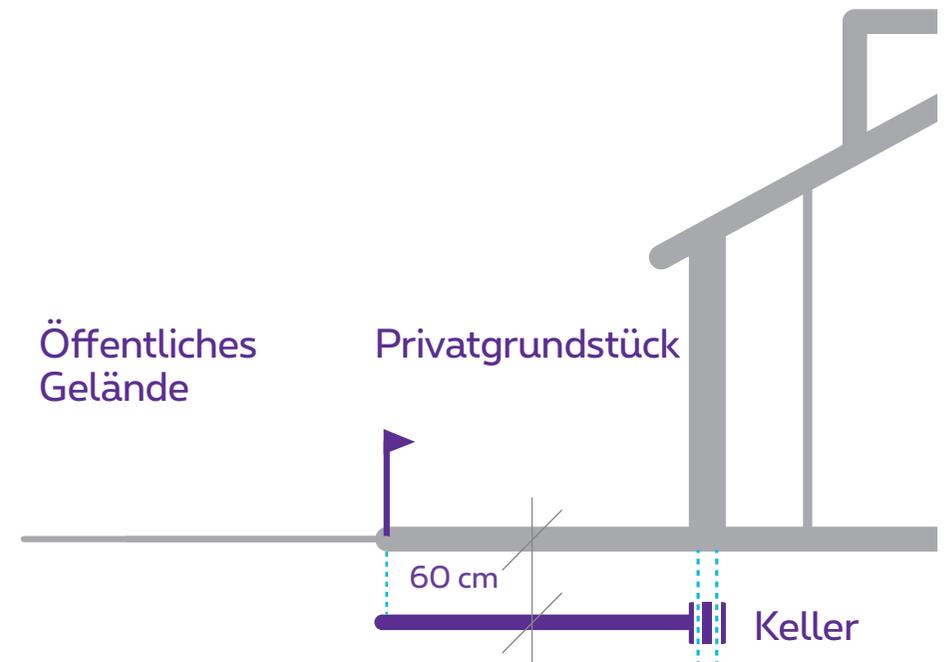
Bei den meisten für Wohnzwecke vorgesehenen Grundstücken ist ein Anschluss an das Proximus-Netz als Standard vorgesehen. Wenn das Kabel bereits in der Straße verlegt ist, hebt Proximus auf öffentlichem Gelände eine Grube in Höhe des Leerrohres zum Anschluss des Wohnhauses aus.

Um das Eingangskabel an das öffentliche Telekommunikationsnetz anschließen zu können, muss ein Leerrohr verlegt werden:

- Heben Sie auf dem Privatgrundstück einen geraden Graben aus, mit einer Tiefe von 60 cm zwischen dem Gebäude und der Fluchtlinie der Straße, senkrecht zur Fluchtlinie. Sie können hierzu einen bestehenden Graben für andere Versorgungsleitungen nutzen, sofern dieser den bereits genannten Vorschriften entspricht.
- Verlegen Sie in diesem Graben ein Leerrohr aus Hart-PVC mit einer glatten Innenwand. Das Rohr muss einen Durchmesser von mindestens 50 mm haben und ist an beiden Enden mit einem Zugdraht mit einer Überlänge von 50 cm versehen.
- Das Leerrohr verläuft bis in das Wohnhaus, in der Regel über einen Anschlussbogen oder eine Öffnung im Mauerwerk.
- Schließen Sie die Rohrenden mit einem abnehmbaren Stopfen hermetisch ab, in Erwartung der Verlegung des Kabels.
- Bringen Sie einen Merkpfehl auf der Straßenseite an, in Höhe des Endes des Leerrohres.
- Sorgen Sie für eine Wasserabdichtung zwischen dem Leerrohr (oder dem Anschlussbogen) und den Öffnungen im Mauerwerk (Fundamente, Mauern oder Bodenfliesen).



Gebäude ohne Keller (Anschlussbogen)



Gebäude mit Keller (Öffnungen im Mauerwerk)

5. Montage einer Telekomtafel

Telekomtafel

Planen Sie einen offenen Raum von mindestens 50 x 70 cm auf der Wand oder auf einer gemeinsamen Multiplexplatte ein (mindestens 1,80 m hoch, 1,20 m breit und 18 mm dick).

Die Telekomtafel:

- montieren Sie möglichst nahe an der Stelle, an der das Eingangskabel in das Haus gelangt,
- montieren Sie neben der Stelle, von der aus die interne Ethernet-Sternverkabelung abgeht,
- befestigen Sie an einer Innenwand oder einer isolierten Außenwand, vor Staub geschützt;
- hängen Sie in einer Höhe mit einem Mindestabstand von 100 cm zum Boden auf,
- muss mit mindestens 2 elektrischen 230V-Steckdosen mit Erdung (eine für die Stromversorgung des Modems und eine für den WLAN-Router) ausgestattet sein.

Glasfaser-Anschlusspunkt (ONTP)

Wir montieren den Anschlusspunkt für Glasfaser (ONTP) auf der Telekomtafel, an der das Eingangskabel eintrifft. Wir schrauben ihn an der Tafel fest und verbinden ihn mit dem Eingangskabel.

Kabelzuführung für die Inneninstallation (interne Ethernet-Sternverkabelung)

